

[Large decorative flourish]

1564
 unser freuntlich dienst. vnd was wir lieb vnd gutt vor
 unsern züner, Hochgeborenen Fürst. by Landt
 lieber Vatter Hof vnd Rath, *E. L.* In dem
 gethanen schreiben in dat den 27^{ten} dieses monats. In dem wir
 getorigen tages am abent allez verfangen. Vnd weilheraus
 außt stlichen verhalten. vnsachen. vnd verbindung. vnschickung
 des angesetzten tages. den Gundersant des Lütjenslütjens
 kuffiglich belangend, vnd vernehmung eines andern brennt
 wort. darauß vernehmung. Vnd ob weil wir
 goren gesche. Das der lütjenmonnen abreden nach. die
 veruante bekunnt am 27^{ten} dieses. allez von füngant
 goren hette. *E. L.* In will aber. *E. L.*
 anbringen. Das es der selben in andern dem anligen gesch
 ader nachwill. bringen vunde. *E. L.* In dem wir
 diesem. *E. L.* vnd dem selben Gundersant in freuntlicher
 gefallen. die brennt veruante mit absetzen willsum
 vunde wollen. Das. of ein andre gebrennt bedunden. vnd
E. L. In dem wir daruon veruante. *E. L.* In dem wir
 sint. In freuntlicher willkennig genüge wir. *E. L.*
 In dem wir am 27^{ten} Junij Anno 1564

[Large decorative flourish]
 Wilhelm Dreyer zu Culich Elmer. vnd
 Dreyer. vnd der Markt. vnd
 Kaurstberg. vor zu Kaurstberg
 E. L. In dem wir mit recht
 ferner setzen vnd vns
[Signature]

1564 Junij 27

5b



Dem hochgebornen Fürsten unserm freundschaftlichen
lieben Vetteren Sohn und Gefattern Herrn Wigelm
Prinzen zu Wramen, Grafen zu Nassow, Sayn-
neubogen, und Wianden, Freyherrn zu Pledat,
Stadtselthern zu Burgund